

Medieninformation, Pörschach am Wörthersee (see:PORT), Freitag, 31. Mai 2019

Zukunft zum Einsteigen -

Vollkommen automatisiertes Gästeshuttle ist täglich im Ortszentrum von Pörschach unterwegs. Das Pilotprojekt „autonomes Fahren“ geht in die nächste Phase und bringt wertvolle Erkenntnisse für fahrerlose Mobilität.

Seit Ende Mai 2019 ist der elektrische Navya-Kleinbus wieder vollkommen automatisiert (fahrerlos) werktags im Ortszentrum von Pörschach unterwegs und transportiert mit hoher Akzeptanz kostenlos Gäste und Einheimische. Dabei liefert dieser Testbetrieb im öffentlichen Verkehr (ÖPNV) wertvolle wissenschaftliche und technologische Erkenntnisse für zukünftige Mobilitätslösungen.

Bereits seit über einem Jahr (Mai 2018) wird in Pörschach am Wörthersee - im Rahmen des zukunftssträchtigen Projektes SURAAA (Smart Urban Region Austria Alps Adriatic – www.suraaa.at) - an den vielschichtigen Entwicklungen rund um die „fahrerlose Mobilität“ geforscht und entwickelt. Interessierte aus aller Welt waren bisher zu Besuch, zuletzt am 27. Mai eine hochrangige Wirtschaftsdelegation aus der chinesischen Provinz Henan (rund 100 Mio. Einwohner). "Ab sofort kann in Kärnten wieder die Mobilität von morgen getestet werden", freut sich Kärntens Mobilitätslandesrat Sebastian Schuschnig beim Praxistest mit den Gästen aus China und will auch in den nächsten Jahren weiterhin innovative Mobilitätslösungen der Zukunft in Kärnten verstärkt zum Einsatz bringen.

Pilotversuch wird ausgeweitet: Shuttle fährt auf der Hauptstraße durch das gesamte Ortszentrum

Seit Montag, den 27. Mai tourt der Shuttlebus an Werktagen wieder durch Pörschach. SURAAA-Projektleiter Mag. Walter Prutej hat dabei viel Grund zur Freude: „Mit dieser Testphase belegen wir abermals die Alltagstauglichkeit des autonomen Shuttles. Der Shuttlebus fährt diesmal zwischen dem Bahnhof Pörschach entlang der Hauptstraße (B83) bis hin zum Ortszentrum (Monte-Carlo-Platz) und zurück in Richtung Gemeindeamt. Von dort fährt er die Schleife Richtung Wörthersee (Parkhotel) und zurück zum Bahnhof. Die 15minütige Taktung und die kostenlose Nutzung stellen so eine völlig neue Mobilitäts-Serviceleistung für Gäste und Einheimische rund um den Wörthersee dar.“ Auch werden u.a. innovative Angebote und Lösungen für die erste bzw. letzte Meile entwickelt und die Akzeptanz in der Bevölkerung erhoben. Erst im April 2019 fand dazu erfolgreich ein BürgerInnen-Dialog statt.

Projektpartner sind u.a. das Land Kärnten, Referat für Wirtschaft, Tourismus und Mobilität, und die Fachhochschule (FH) Kärnten. „Mit dem Projekt SURAAA liefert Kärnten wesentliche Erkenntnisse und Kennzahlen, die in der Entwicklung hin zur automatisierten Mobilität von hohem Wert sein können.“, erklärt Dr. Albert Kreiner, Leiter Abt. 7 - Wirtschaft, Tourismus und Mobilität vom Land Kärnten. Der in Pörschach zum Einsatz gebrachte automatisierte Kleinbus „Arma“ des französischen Mobilitätspartners Navya gilt als ein erstes fahrerloses Serienfahrzeug für den Regelverkehr.

Kurzinfos im Überblick:

- Autonomer Shuttlebus ab 27. Mai in Pörschach wieder im Einsatz
- Fahrplan: werktags von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr (15-Minuten-Takt)
- Start- und Zielstation: Bahnhof Pörschach, + 6 Haltestellen im Zentrum von Pörschach
- Der Shuttleservice ist vollkommen kostenfrei. Informationen und Fahrplan www.suraaa.at

Rückfragen & Kontakt:

Mag. Walter Prutej, +43 664 25 28 230, E-Mail: presse@suraaa.at

Foto (Credit: SURAAA/kk): Fotos vom Fahrbetrieb Pörschach 2019 und Grafik Fahrplan 2019

SURAAA wird unterstützt durch **LAND**  **KÄRNTEN**

Referat für Wirtschaft und Mobilität